



Die Werkstatt im Keller. Hier konstruiert und baut Ingo Quander seine ultraleichten Fluggeräte in seiner Ein-Mann-Firma.

Foto: GMD/Gerd Markert

Wie ein Vogel zu fliegen

Ingo Quander konstruiert und baut ultraleichte Fluggeräte, und er fliegt auch selbst damit

Von IRINA VOIGT

Petershagen-Eggersdorf (MOZ)
Sein erstes Fluggerät baute Ingo Quander noch, um damit selbst wegzufiegen, weit weg, nämlich über die Grenzen der DDR hinweg in den Westen. Der Mutter zuliebe ist der heute 36-Jährige geblieben. Aber er baut noch immer Fluggeräte. Ultraleichte. Für eine oder zwei Personen. Für Leute, die sich die Erde von oben ansehen wollen, ohne zu viel Technik drum herum, den Himmel, die Luft, die Weite pur genießen wollen. „Ich bin seit der Wende der einzige gebürtige Brandenburger Konstrukteur, Hersteller und Testpilot in einer Person“, sagt Ingo Quander selbstbewusst, und zudem sei er in Deutschland der jüngste Hersteller, der selbst konstruiere.

Zahlreiche Konstrukteure aus bekannten Firmen seien schon bei ihm

gewesen und hätten ihm über die Schulter schauen wollen. „Und sie hatten viele, viele Fragen“, meint er. Sein Vorteil sei es, dass er allein konstruiere und baue, denn dann wisse er ganz genau, was er dem Kunden verkaufe. „Ich kann exakt sagen, wie sich mein Fluggerät in bestimmten Situationen verhält, weil ich es praktisch ausprobiert habe. Das wissen die Kunden zu schätzen“, meint er. Und Anfragen hätte er aus der ganzen Welt, aus Amerika, aus Japan, aus Deutschland sowieso.

Seit zehn Jahren baut er nun Ultraleichtflugzeuge. Aus seiner Werkstatt, die sich im Keller unter dem Eigenheim in der Petershagener Ilsenstraße befindet, stammen das Airfeil-Trike und das Microfeil-Trike. Eigentlich seien die Fluggeräte Drachenflieger mit Motor. „Aber sie sind sicher“, garantiert Ingo Quander. Für jedes konstruierte Gerät sei eine Ver-

kehrs- und Musterzulassung vom Deutschen Ultraleichtflug-Verband nötig. Und die habe er immer bekommen, ohne Probleme, denn „bei mir ist alles bis ins letzte Detail durchkonstruiert. Da sitzt jeder Bolzen und stimmt alles bis hin zur Benzinmischung, mit der geflogen wird.“ Und die kleinen Flieger sind so zerlegbar, dass sie bequem in den

Kofferraum passen. Auch für den Transport dahin hat sich der findige Mann wieder etwas Maßgeschneidertes einfallen lassen.

„Ich habe noch so viele Ideen“, sagt er, aber für die Umsetzung mancher Ideen sei eben mehr Geld als für andere nötig, und so baue er immer das, was gefragt sei und das „in guter Qualität“.

ANZEIGE

Note 1 im ADAC-Werkstattentest



**Sofortige Vordiagnose
Rundum-Service
Hol- und Bringedienst**

Sie werden begeistert sein...

SKJELLET

Autohaus Skjellet GmbH

Vertragshändler der BMW AG

Wendehammer 2

15344 Strausberg

Telefon (0 33 41) 33 17 -0

E-mail ah.skjellet@skjellet.bmw-net.de

Internet www.bmw.de/partner/ah_skjellet